

# KB 2 Duodiode

## Indirekt geheizt

Die KB 2 ist eine indirekt geheizte Duodiode für Batterieempfänger. Die für die Heizung benötigte Leistung ist sehr gering und beträgt nur etwa 95 mA bei 2 Volt Spannung.

Die indirekt geheizte Kathode bietet die Möglichkeit, in Batterieempfängern verzögerte Lautstärkeregelung anzuwenden und die Verzögerung frei nach den jeweiligen Bedürfnissen zu wählen, indem man einfach der Kathode eine positive Spannung von der Hochspannungsbatterie erteilt. Die Röhre KB 2 kann als Detektor vor eine N.F.-Verstärkerröhre, wie die KF 4, oder vor eine Treiberröhre, wie die KC 3, geschaltet werden oder sich direkt vor einer Endpenthode befinden. Die im letzteren Falle an der Diode benötigten beträchtlichen Signale kann die KB 2 ohne weiteres verarbeiten.

Die Kapazität zwischen den beiden Diodenanoden ist möglichst gering. Dies ist wichtig, wenn die zweite Diode für verzögerte automatische Lautstärkeregelung verwendet und an den Primärkreis des vorgeschalteten Bandfilters angeschlossen wird. Die Kurven für die Zunahme der Gleichspannung ( $\Delta V$ ) am Ableitwiderstand als Funktion der unmodulierten Hochfrequenzwechselspannung und für die Niederfrequenzwechselspannung ( $V_{NF}$ ) am Ableitwiderstand als Funktion der auf 30 % modulierten Hochfrequenzwechselspannung an einer der Dioden bei einem Ableitwiderstand von 0,5 Megohm sind dieselben wie für die Röhre EB 4, und wir verweisen deswegen auf die Kurven der letzteren Röhre, auf Seite 22.

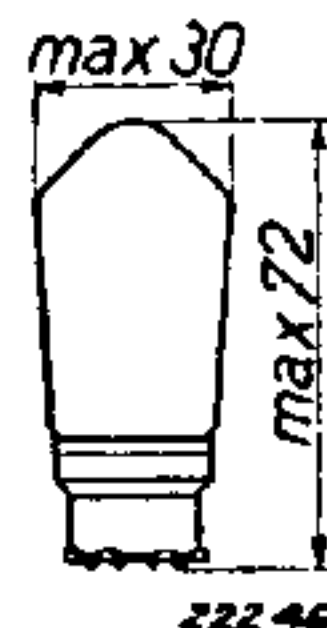


Abb. 1  
Abmessungen in mm.

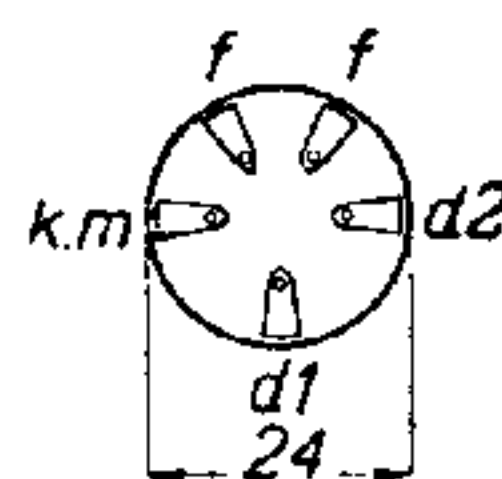


Abb. 2  
Elektrodenanordnung  
und Sockelanschlüsse.

### HEIZDATEN

Heizung: indirekt durch Batteriestrom; Parallelspeisung.

Heizspannung . . . . .  $V_f = 2,0 \text{ V}$   
 Heizstrom . . . . .  $I_f = \text{ca. } 0,095 \text{ A}$

### KAPAZITÄTEN

$C_{d1d2} < 0,25 \mu\mu\text{F}$   
 $C_{kd1} = 2,1 \mu\mu\text{F}$   
 $C_{kd2} = 1,7 \mu\mu\text{F}$

### GRENZDATEN

Max. zulässige Signalspannung (Scheitelwert) . . . . .	$V_{d \text{ max}}$	= 125 V
Max. zulässiger Diodenstrom (pro Anode) . . . . .	$I_{d \text{ max}}$	= 0,5 mA
Max. zulässige Spannung zwischen Heizfaden und Kathode . . . . .	$V_{fk \text{ max}}$	= 50 V
Max. zulässiger Widerstand zwischen Heizfaden und Kathode	$R_{fk \text{ max}}$	= 20 000 $\Omega$